

Niederschrift

Sitzung des **Verwaltungsrates des Stadtbetriebs Bornheim -AöR-** am Mittwoch,
03.07.2019, 18:00 Uhr, im Ratssaal des Rathauses Bornheim, Rathausstraße 2

X	Öffentliche Sitzung
	Nicht-öffentliche Sitzung

Sitzung Nr.	56/2019
SBB Nr.	3/2019

Anwesende

Vorsitzender

Henseler, Wolfgang Bürgermeister

Mitglieder

Hanft, Wilfried

Kreckel, Alexander

Lehmann, Michael

Marx, Bernd

Montenarh, Stefan

Schwarz, Wolfgang

ab TOP 3

Strauff, Bernhard

Velten, Konrad

Weiler, Jürgen

Züge, Rainer

bis 18:55 Uhr

stv. Mitglieder

Gesell, Andrea

Roitzheim, Frank

Stadler, Harald

ab 18:55 Uhr

Vorstand

Rehbann, Ulrich

Verwaltungsvertreter

Schmitz, Oliver

Geyer-Hehl, Gabriela

Kolf, Marlene

Schriftführerin

Giersberg, Ruth

Nicht anwesend (entschuldigt)

Kleinekathöfer, Ute

Kuhn, Arnd Jürgen, Dr.

Söllheim, Michael

Tagesordnung

TOP	Inhalt	Vorlage Nr.
	<u>Öffentliche Sitzung</u>	
1	Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin	
2	Entgegennahme der Niederschriften Nr. 64/2018 vom 20.09.2018, Nr. 10/2019 vom 14.02.2019 und Nr. 26/2019 vom 09.04.2019	
3	Feststellung des Jahresabschlusses 2018 des StadtBetrieb Bornheim AöR und Ergebnisverwendung	363/2019-SBB
4	12. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung des HallenFreizeitBades der Stadt Bornheim vom 05.03.1999	351/2019-SBB
5	Bericht über den Betriebsteil HallenFreizeitBad	352/2019-SBB
6	Bericht über den Betriebsteil Baubetrieb	353/2019-SBB
7	Bericht über den Betriebsteil Friedhof	354/2019-SBB
8	Bericht über den Betriebsteil Abwasserwerk	355/2019-SBB
9	Antrag des VRM Harald Stadler vom 05.06.2019 betr. Informationsveranstaltung Kanalbaumaßnahme Roisdorfer Oberdorf	382/2019-SBB
10	Aktuelle Mitteilungen und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen	383/2019-1
11	Anfragen mündlich	

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung des Verwaltungsrates des Stadtbetriebs Bornheim, stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen worden ist und dass der Verwaltungsrat beschlussfähig ist.

	<u>Öffentliche Sitzung</u>	
1	Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin	

Frau Giersberg ist bereits bestellt.

2	Entgegennahme der Niederschriften Nr. 64/2018 vom 20.09.2018, Nr. 10/2019 vom 14.02.2019 und Nr. 26/2019 vom 09.04.2019	
---	--	--

Beschluss:

Der Betriebsausschuss erhebt keine Einwendungen gegen den Inhalt und die Richtigkeit folgender Niederschriften:

- Niederschrift über die Sitzung Nr. 64/2018 vom 20.09.2018
- Niederschrift über die Sitzung Nr. 10/2019 vom 14.02.2019
- Niederschrift über die Sitzung Nr. 26/2019 vom 09.04.2019

- Einstimmig -

3	Feststellung des Jahresabschlusses 2018 des StadtBetrieb Bornheim AöR und Ergebnisverwendung	363/2019-SBB
---	---	---------------------

Herr Veldboer, BDO erläutert den Prüfbericht und beantwortet die Fragen der VRM.

Beschluss

Der Verwaltungsrat beschließt, den Jahresabschluss des Stadtbetrieb Bornheim AöR zum 31.12.2018 mit einer Bilanzsumme von 132.954.949,19 Euro und einem Jahresüberschuss von 1.201.638,39 Euro festzustellen sowie diesen Überschuss in voller Höhe in den Gewinnvortrag einzustellen und dem Vorstand Entlastung zu erteilen.

- Einstimmig -

4	12. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung des HallenFreizeitBades der Stadt Bornheim vom 05.03.1999	351/2019-SBB
----------	--	---------------------

VRM Hanft beantragt die Vertagung der Beratung sowie die Bildung eines Arbeitskreises unter Beteiligung jeweils eines VRM aus den im Rat vertretenen Fraktionen.

VRM Roitzheim beantragt, die Beteiligung an diesem Arbeitskreis auf bis zu 2 VRM aus den im Rat vertretenen Fraktionen zu erweitern.

Vorsitzender Henseler lässt über den weitergehenden Antrag des VRM Hanft abstimmen.

Beschluss

Der Verwaltungsrat vertagt die Beratung und beschließt, einen Arbeitskreis unter Beteiligung jeweils eines Verwaltungsratsmitgliedes aus den im Rat vertretenden Fraktionen zu bilden.

- vertagt / neue Vorlage erstellen -

- 8 Stimmen für den Antrag
- 4 Stimmen gegen den Antrag
- 1 Enthaltung

Damit erübrigt sich die Abstimmung über den Antrag des VRM Roitzheim.

5	Bericht über den Betriebsteil HallenFreizeitBad	352/2019-SBB
----------	--	---------------------

Beschluss

Der Verwaltungsrat nimmt die Ausführungen des Vorstandes zustimmend zur Kenntnis.

- Einstimmig -

6	Bericht über den Betriebsteil Baubetrieb	353/2019-SBB
----------	---	---------------------

Beschluss

Der Verwaltungsrat nimmt die Ausführungen des Vorstands zustimmend zur Kenntnis.

- Einstimmig -

7	Bericht über den Betriebsteil Friedhof	354/2019-SBB
----------	---	---------------------

Beschluss

Der Verwaltungsrat nimmt die Ausführungen des Vorstandes zustimmend zur Kenntnis und beauftragt den Vorstand auf Antrag des VRM Stadler bei einer Umgestaltung der Friedhofshalle wieder eine WC-Anlage für die Mitarbeiter des SBB vorzusehen sowie die Anbringung einer durch den Heimatfreunde Roisdorf e.V. finanzierten Gedenktafel für den Stifter der Friedhofskapelle in Absprache mit der unteren Denkmalbehörde zu berücksichtigen.

- mehrheitlich beschlossen -

- 12 Stimmen für den Antrag
- 1 Stimmen gegen den Antrag

8	Bericht über den Betriebsteil Abwasserwerk	355/2019-SBB
----------	---	---------------------

Beschluss

Der Verwaltungsrat nimmt die Ausführungen des Vorstandes zustimmend zur Kenntnis.

- Einstimmig -

9	Antrag des VRM Harald Stadler vom 05.06.2019 betr. Informationsveranstaltung Kanalbaumaßnahme Roisdorfer Oberdorf	382/2019-SBB
----------	--	---------------------

Stv. VRM Stadler erläutert seinen Antrag. Vorsitzender Henseler erklärt, dass der Verwaltungsrat lediglich dem Vorstand des StadtBetriebs Aufträge erteilen kann, nicht jedoch dem Bürgermeister der Stadt Bornheim und dass Verkehrslenkungsmaßnahmen nicht diskutierfähig sind, da sie durch die Verkehrsbehörde angeordnet werden.

Stv. VRM Stadler ändert daraufhin seinen ursprünglich vorgelegten Antrag wie folgt: Der Verwaltungsrat beschließt, dem Bürgermeister die Durchführung einer Anwohnerinformation vor Beginn der Kanalbaumaßnahme Oberdorfer Weg, Donnerstein und Ehrental durchzuführen, in der die Verkehrslenkungsmaßnahmen im Roisdorfer Oberdorf grafisch dargestellt und die voraussichtliche Dauer der einzelnen Maßnahmen sowie die erforderlichen Straßensperrungen in Roisdorf erläutert werden. Es muss Gelegenheit zur Aussprache und Vortrag von Anregungen möglich sein. Durch rechtzeitige Veröffentlichung im Amtsblatt, Aushang von Einladungsplakaten und durch Handzettel wird informiert und eingeladen.

Vorsitzender Henseler lässt über den weitergehenden Beschlussentwurf abstimmen.

Beschluss

Der Verwaltungsrat beschließt, aus Zeit- und Kostengründen keine weitere Anwohnerversammlung durchzuführen, da am 07.06.2015 bereits eine Anwohnerversammlung, die auch die Durchführung der Kanalbaumaßnahme Oberdorfer Weg/Donnerstein beinhaltete, stattgefunden hat.

- mehrheitlich beschlossen -

- 10 Stimmen für den Antrag
- 3 Stimmen gegen den Antrag
- 1 Enthaltung

Durch diesen Beschluss erübrigt sich die Abstimmung über den Antrag des stv. VRM Stadler.

10	Aktuelle Mitteilungen und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen	383/2019-1
-----------	---	-------------------

Mündliche Mitteilung Vorstand Rehmann betr. Antrag der FDP-Fraktion vom 20.05.2019 betr. Spülmobil für Vereine (Vorlage 387/2019-11)

Die Anschaffung und der Betrieb eines Spülmobils fallen nicht unter die satzungsgemäßen Aufgaben des StadtBetriebs und bedürfen einer Satzungsänderung durch den Rat. Darüber hinaus weist Vorstand Rehmann auf die Schwierigkeiten hinsichtlich der Finanzierung hin.

11	Anfragen mündlich	
-----------	--------------------------	--

Anfrage VRM Weiler: Wird bei den Gebühren in der Entwässerungssatzung unterschieden zwischen Privatpersonen und Großeinleitern und wenn ja, nach welchen Kriterien werden diese Sonderkonditionen gewährt?

Antwort Vorstand Rehmann: In der nächsten Sitzung des Betriebsausschusses wird die Frage in nicht-öffentlicher Sitzung beantwortet.

Anfrage stv. VRM Gesell: Ist dem Vorstand bekannt, dass die Feuerwehrezufahrt am unteren Parkplatz des HFB bei großem Besucheraufkommen zugeparkt ist und das Personal dies häufig nicht mitbekommt?

Antwort Vorstand Rehmann: Das Personal des HFB registriert diese Verstöße und reagiert darauf mit Lautsprecherdurchsagen und Einschaltung des städtischen Ordnungsaußendienstes. Bei besonders schwerwiegenden Verstößen wird abgeschleppt, was in 2019 bis jetzt noch nicht notwendig war.

Ende der Sitzung: 19:55 Uhr

gez. Wolfgang Henseler
Bürgermeister

gez. Ruth Giersberg
Schriftführung